

3^{te} umloft Ziele im, 2. an dem 2^{ten} Prim fließt
 sich dann eigenmächtig gewöhnt, regelmäßig an denselben
 Stelle wiederholender (Präparat), 2. im bei meinem
 thinen Tauschstück ein [redacted] Pflanzengarten
 gewöhnlich Forstgärtchen, um für dann zu besorgen,
 wofür ich als Präparat gerade das Holzwort
 „Antozepfen“; 2. das ist gerade dieses Antozepfen
 Pflanzwort, das ich die beste 2. Antozepfenwort
 wie es sich an dem Prim verfließt, im Gedächtnis von
 überreichtender Wirkung: - mögen Sie die selbst eine
Spezialstudie vornehmen, 2. mit dem verzeihen, das ich
 „tant de bruit pour une omelette“ gemacht habe,
 wie der Franzosen mit nichten Prose sagen. - die
 glücklichen Verbindungen sind in der Natur gerade bei solchen
 Griffen thierischen mannlich notwendig, wenn
 nur für dem Lese sagt zum Verständniß und zum
 Genuß bringen will. - - - - -

Und nun mit Sägen Worten die beiden Proleg.

jetzt noch nicht klar geworden. Das medizinische Professoren-Kollegium
 hätte eigentlich noch dem Erlaß des Staatsministeriums die Deffent-
 lichkeit bei den strengen Prüfungen alsogleich ins Leben rufen sollen,
 auf Antrag des gegenwärtigen Dekanes, Hofrath Rokitanzky, wurde
 jedoch die Beschlußfassung über die Frage bis zur Erledigung der
 neuen Studienordnung verschoben.

S Staatsstipendium. Ein Provinzblatt will wissen, daß
 die Kommission zur Vertheilung des vom Reichsrathe für österreichische
 Schriftsteller bestimmten Stipendiums von jährlichen 1000 fl. in
 ihrer letzten Sitzung dem h. Staatsministerium die beiden Dichter
 Heinrich Nissel und Baron Litzendorf-Leinburg, den Herausgeber des
 „Hauschages schwedischer Poesie“, vorgeschlagen habe. Referent in
 dieser Angelegenheit war Freiherr v. Münch-Bellinghaußen.

G. Subvention für Künstler. Bekanntlich ist die Sub-
 vention für Künstler von Seiten des Staates bis auf eine Summe
 von 10.000 fl. normirt worden. Der Andrang von beschäftigungs-
 losen Künstlern um eine Theilung von dieser Subvention in einem
 für die bildende Kunst so traurigen Zeitpunkte ist jedoch ein so un-
 geheurer, daß jene 10.000 fl. einem Tropfen gleichen, der auf heißen
 Stein fällt. Die betreffende Kommission hat sich daher bestimmt
 gefunden, in diesem ebenso dringenden als rückichtswürdigen Falle
 und in Anbetracht des edlen Zweckes auf eine Erhöhung dieser Sub-
 vention einzurathen. Der Staatsminister soll nun im Einvernehmen
 mit dem Finanzminister diese Summe bis zu einem Betrag von
 25.000 fl. erhöht haben. (?)

G. Bezirksausschüsse. Um Zeit für die Wahlbesprechung
 zu gewinnen, ist der Wahltag für die Bezirksausschüsse auf den
 8. Juni verschoben worden. Die Wahlen werden daher am 8. Juni
 beginnen und bis zum 13. dauern. Die Abgabe der Stimmzettel er-
 folgt um 8 Uhr Früh und wird ununterbrochen bis 3 Uhr fortgesetzt,

geschrieben
 Die
 stellen b
 anexam
 taiferlich
 einer mün
 und die
 turciren
 tungs-
 ger Bay
 ihre Gi
 forgnng
 auftriell
 Gemein
 Zweck
 Organ
 lichen
 geben n
 Zeit, de
 mens u
 stehen
 und
 ternehm
 tungsrätl
 Die
 gen beobe
 in der le
 tigste ent
 Unterneh
 landesfür
 waltungs
 immer fo



10
 -

Um einen Preis zu erlangen, den ich für meine
 bis zum Gelbeswerden, d. h. in Freundschaft, womit es besser
 einem Brief von mir zu haben, denn sonst, bittend
 mich bis zum Posttage: - so schreibe ich mit nun
 übrigens auf ein may, mit meinem zu Zeit noch so
 in der h. in der h. Namen bereits in einer
 Autographensammlung zu zeigen, so kann ich mich
 auf nicht erinnern, das von all dem, was ich geschrieben,
 gerade jetzt auf das Geheiß einer solchen Aut.
 gesungene Wort wäre, d. h. ich würde mir sehr, Ihr.
 in somit als eine geringe, freundliche Gabe im
 Autograph von mir zu überreichen, womit die Ihr,
 nicht verliert im Stande sind, Ihrem besten
 Freund eine kleine Freude zu machen: - es ist
 nämlich ein Gedicht, das ich im letzten Winter der
 Göttinger Zeitung während eines längeren Aufenthalts
 schrieb, in dem sie mir große Aufmerksamkeit
 entgegen brachten.

später mit
 auf Gellert a. pr.
 soll"; - in
 ist das Gedicht
 gesungen
 zumal u.
 Band gemein
 zu lesen. -
 Hoff man
 besten, o.
 in der h.
 betref, was
 nicht angeht

plastische
Zähne Vulkanit- u. Gold-
 Gebisse.

Durch namhafte Vorzüge anerkannt, ersetzen sie vollkom-
 men die Natur-Zähne, sind vorzüglich schön und nutzen-
 bar, im Sprechen und Kauen sehr vortheilhaft und
 werden ganz schmerzlos eingesetzt, wie auch möglichst
 billig und schnell effektuirt.

Fremde erhalten 1 Gebiß in 2 Tagen, 1 Zahn in 1 Stunde,
Med. Dr. Griff, Zahnarzt,
 Stadt, Ecke der Singerstraße Nr. 1.
 Gleichzeitig werden dauerhafte Plombirungen und
 alle Zahnoperationen vollzogen. 3484

100,000 Thl.
 Hauptgewinn und Prämie,
 überhaupt

Seite 1: zwei Quintilien fließen jedesmal von
3² umloft Ziele in, 2. an den 2^{ten} Prim fließt
sie dann eigenlich gewöhnlich, regelmäßig an demselben
Orte wiederkehrender Pravain), 2. an die meiste
kleinen Täuschung die Pravain (Pravain) ist
größer Pravain fordern, um sie dann zu befragen,
wird es als Pravain gerade das höchste Wort
"Analogie"; 2. das ist gerade dieses eigentliche
Pravain, das die letzte 2. Analogie ist, die
wie es sich an dem Prim verhält, im Geiste von
überhauptiger Wirkung: - mögen Sie die selbe auf
"Pfeil und Bogen", 2. mit dem ersten, das ist
"tant de bruit pour une omelette" gemacht sein,
wie die Franzosen mit nichtem Propädeutik. - die
gleichen Einleitungen sind indessen gerade bei solchen
Größen Schwierigkeiten manchmal notwendig, wenn
man sie dem Leser nicht zum Verständnis und zum
Gebrauch bringen will. - - - -

Und nun mit diesen Worten die beiden Pravain
angelegentlich, von denen ich nicht bloß geschrieben
habe. - die erste wäre ein Pravain, das "Pan",
"von" im Pravain dieses Pravain in einer neuen
Titel. Analogie verfahren zu lesen, 2. zwar unter
einem Titel, der bereits guten Pravain hat, 2.
der also dem bis jetzt so Pravain Pravain
Länge gewöhnlich Pravain wird. Ich meine nämlich
unter dem Titel:

Der kleine Pravain am Meer des Lebens.

Ein weltberühmtes Pravain
von M. S. A.

Dies, wenn der Pravain von Pravain zu Pravain ist,

